

LESERBRIEFE

Bella Musica Sommer 2016

Bezugnehmend auf Ihren Artikel: „Salzburger musizieren für Erdbebenopfer“, erschienen am 30. August, möchten wir uns sehr bei Ihrer Zeitung bedanken. Ihr Artikel hat sehr treffend und ausführlich dokumentiert, wie Solidarität mit Opfern einer so schmerzhaften Katastrophe gelebt werden kann. Konkret: Unsere Tochter war eine der Teilnehmerinnen, die das Glück hatten, unter der hervorragenden Organisation des Mozarteums vor Ort zusammen mit anderen jungen Musikern aus verschiedenen Kulturen musizieren zu dürfen. Den Professoren des Mozarteums ist etwas Besonderes geglückt ist: Junge Menschen haben auf gesellschaftlicher Ebene Zeichen gesetzt, wie es der Artikel in den „Salzburger Nachrichten“ sehr treffend zum Ausdruck brachte; es wurde reagiert auf die Not der Erdbebenopfer, spontane Benefizkonzerte wurden organisiert, in Kirchen wie auf öffentlichen Plätzen wurde musiziert. Voraussetzung war dafür eine eindeutig sehr gut strukturierte Organisation, die das Zusammenwirken der jungen Musiker des Pre-College Mozarteum ermöglicht hat.

Die Mozarteums-Lehrenden haben eine großartige Leistung vollbracht und den Studenten des Pre-College ganz wesentliche Werte vermittelt, die prägend sind und hoffentlich eine Basis für weitere Projekte darstellen. Mit herzlichem Dank an alle Verantwortlichen, die so viel positive Kraft in Bewegung gesetzt haben.

**Katharina Kayser
und Familie, 1190 Wien**